



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

In der Fakultät für Rechtswissenschaft, der Albrecht-Mendelssohn-Bartholdy Graduate School of Law und dem Zentrum für das Recht in der digitalen Transformation ist gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* ab dem 01.07.2020 in dem Projekt „Das Recht und seine Lehre in der digitalen Transformation“ eine Stelle als

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

- EGR. 13/14 TV-L -

befristet auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz zu besetzen. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 31.12.2023. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist auch teilzeitgeeignet.

AUFGABEN:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

AUFGABENGEBIET:

Die Stelle ist eine wissenschaftliche Koordinationsstelle, die im Rahmen einer von der Landesforschungsförderung vorgesehenen Anschubfinanzierung für ein Graduiertenkolleg zu besetzen ist. Sie dient der Beteiligung an der Entwicklung eines Graduiertenkollegs, das sich mit der digitalen Transformation des Rechts befasst. Das derzeitige Vorbereitungsprojekt befasst sich insbesondere mit Grundlagenfragen von Legal Analytics, der Rolle der Medien des Rechts, Möglichkeiten und Grenzen der Personalisierung des Rechts, der Implementierung und Effektivierung des Rechts durch digitale Technologien, alternativen Rechtsregimen durch Digitalisierung und im Sinne einer Querschnittsaufgabe mit dem Lehren und Lernen in der digitalen Transformation (Einzelheiten zu den Teilbereichen, die nicht abschließend sind, finden Sie auf der Homepage des Zentrums für das Recht in der digitalen Transformation <https://www.jura.uni-hamburg.de/forschung/institute-forschungsstellen-und-zentren/digitalisierung-und-recht.html>). Die Stelle dient der Unterstützung der Sprecher des Kollegs im Prozeß der Antragstellung, der Betreuung den Stipendiaten, der Koordination der Tätigkeit mit der Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law und der eigenen wissenschaftlichen Qualifikation vorzugsweise in dem Themenfeld des Kollegs.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums, Promotion. Erwartet wird eine hervorragende Promotion, die möglichst schon durch die Promotion nachgewiesene Fähigkeit zur interdisziplinären Arbeit insbesondere in einem Bereich, der durch Digitalisierungsvorgänge geprägt ist, Erfahrungen in der Lehre, gute kommunikative Fähigkeiten auch in einem internationalisierten Kontext und gute konzeptionelle und organisatorische Fähigkeiten, die im Verfahren der Antragstellung von besonderer Bedeutung sind. Gute Englischkenntnisse werden erwartet.

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Frauen in der Stellenkategorie der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Frauen daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute (Mobil: +49 1712703574, E-Mail: hans-heinrich.trute@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.jura.uni-hamburg.de/forschung/institute-forschungsstellen-und-zentren/digitalisierung-und-recht.html> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 15.05.2020 an: Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Hamburg, Rothenbaumchaussee 33, 20148 Hamburg oder per E-Mail an: hans-heinrich.trute@uni-hamburg.de.

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.